Umweltressort informiert Betroffene in Sondern

Gestern fand auf Einladung des Umweltressorts unter Beteiligung der BV-Langerfeld-Beyenburg eine Bürgerversammlung zu den Altlastenuntersuchungen der ehemaligen Sprengstofffabrik statt. An der Veranstaltung nahmen über 65 Bürgerinnen und Bürger und zahlreiche politische Vertreter teil.  
Anlass für die Untersuchungen war die seinerzeit vom Siedlerverein gewünschte Ausweitung des B-Plan-Geltungsbereiches.

* Die Ergebnisse der Altlastenuntersuchung zeigen, dass auf über 50 von 60 Grundstücken der Altlastenverdacht vollständig ausgeräumt werden konnte. Es wurden keine sprengstofftypischen Schadstoffe nachgewiesen.  
  Diese Grundstückseigentümer werden in den nächsten Wochen entsprechende Expertisen mit den kommentierten Untersuchungsergebnissen zu Ihren Grundstücken bekommen.
* Auf wenigen Grundstücken müssen weitere spezielle Analysen durchgeführt werden, um hier die Verdachtsmomente ausräumen oder ggfs. Handlungsempfehlungen auszusprechen zu können. Bauliche Sanierungsmaßnahmen auf den Grundstücken sind nicht zu erwarten.  
  Die Nachuntersuchungsergebnisse sollen in einer weiteren Veranstaltung mit den Betroffenen erörtert werden.
* Zur besseren Vermittlung der Untersuchungsergebnisse wird das Umweltressort kurzfristig ein Faltblatt erstellen, das an alle betroffenen Haushalte verteilt werden soll.